



Unser Dorf - Zeitungsberichte - 31.08.2012

Issigau wird hübscher

Der neue Dorfplatz nimmt zusehends Gestalt an. Wenn Ende August die Bagger abrücken, werden die Bürger einen neuen Treffpunkt haben



Nur noch die Asphaltierung und die Randbereiche links und rechts der Einfahrt zum neuen Feuerwehrgerätehaus mit Humus versehen, dann ist der Bauabschnitt "Dorfmitte mit Kirchplatz" der Dorferneuerung fertiggestellt.

Issigau - "Am 31. August sind wir hier fertig", hat Firmenchef Bernhard Korkisch bei der jüngsten Baustellenbesichtigung versichert und meinte damit die Gestaltung des Vorplatzes am neuen Feuerwehrgerätehaus in Issigau.

Viele Arbeiten sind tatsächlich nicht mehr zu erledigen. Die Asphaltierung der Zufahrt zum Feuerwehrgerätehaus mit 450 Quadratmetern steht noch an, links und rechts entlang des Asphaltts soll noch Humus landen, zu begrünen ist die Fläche zudem. Ein Teilstück des Gehweges auf der gegenüberliegenden Seite entlang des Eichelegartens erhält ebenfalls eine neue Deckschicht. Aber dann sind die Arbeiten im Zuge der Dorferneuerung abgeschlossen.

Den neuen Wasserspielplatz nutzen nicht nur die Kinder schon reichlich. Gerade in den heißen Tagen war ein Fußmarsch durch den plätschernden Issigbach eine willkommene Abkühlung.

Im Frühjahr wurden die Pflasterarbeiten für die Bushaltespur und der gepflasterte Lückenschluss des Gehweges von der Lindenstraße bis zur Issigbachbrücke schon fertig. In Zukunft wird es an der Staatsstraße durch den Ort keine Bushaltestellen mehr geben, sie liegen nun am Dorfplatz. Auch der Fußweg, beginnend am Ende des ehemaligen Grundstückes Anwesen Dorfplatz 5, auf dem ein neues Feuerwehrhaus mit zwei Stellplätzen seinen Platz fand, bis zur Brücke, ist schon längst fertig. Die Weglänge beträgt auf dieser Seite 60 Meter und setzt sich nach der Überquerung der Straße mit einem geschwungen verlaufenden Fußweg auf der Länge von 120 Meter bis zum Kirchplatz fort. Mit einer durchgängigen Breite von 1,50 Meter kann man den neuen Fußweg ohne Probleme mit Kinderwagen oder Rollator befahren. Der Weg führt parallel entlang des Issigbaches. Von der Issigbachbrücke am Kirchplatz erfolgte ein Lückenschluss des Gehweges entlang des Friedhofsweges. Übrigens hat der Friedhofsweg im Zuge der Asphaltierungsarbeiten rund um den Kirchplatz eine neue Deckschicht bekommen und der Gehweg eine neue Randeinfassung. Diese beiden Maßnahmen waren nicht Bestandteil der



Dorferneuerung, erklärte Bürgermeister Dieter Gemeinhardt.

Auch die Gestaltung des Kirchplatzes war Bestandteil der Arbeiten. Der Holzzaun zum Kinderspielplatz ist abmontiert, ebenso der alte Jägerzaun rund um den Vorplatz der Simon-Judas-Kirche. Grünflächen sind entstanden, der Eingang zum Spielplatz ist nun verlagert und erfolgt seitwärts und führt gewissermaßen durch das frühere Mesnerhaus. Der Grundriss des ehemaligen Mesnerhauses, das in noch früherer Zeit als Schulhaus diente, ist durch die Pflasterung wieder sichtbar. Im Zug der Bauarbeiten wurden drei weitere Leuchten installiert, zwei am Dorfplatz - beim Bushäuschen und am neuen Feuerwehrgerätehaus - und eine am Kirchplatz. Und gegenüber der Simon-Judas-Kirche stehen nun eine Sitzgruppe und Infotafeln.